

Genossenschaft ausgenutzt wurde. Und warum machten unsere Genossen alles allein? Warum griff man nicht auf die vielen bereitwilligen Kräfte in der Nationalen Front zurück? Der gewaltige Schwung der neuen Bewegung hätte den gesamten MTS-Bereich erfassen können.

Aber dennoch: die Erfolge — politisch und ökonomisch — überwiegen bei weitem. Hier sind die ökonomischen Resultate. Dabei muß man sehen, daß trotz Mehrleistung im Jahre 1959 nur 26 Tage zur Ernte bei 29 Tagen im Jahre 1958 gebraucht wurden.

	1958	1959
Mähdrusch	1613 ha	2103,5 ha
Strohpressen	760 ha	2095 ha
Stoppelsturz	1725 ha	3503 ha
Zwischenfruchtaussaat	228 ha	1140 ha

Das Stroh wurde im Gegensatz zu 1958 in diesem Jahr sofort und restlos geborgen. An Arbeitseinheiten konnten zum Beispiel bei der LPG Werneuchen 1178 eingespart werden, geplant waren 2100, benötigt wurden 922. Insgesamt wurden 35 bis 38 Prozent Schichtarbeit geleistet.

o Die Arbeit mit den Menschen war der Grundstein aller Erfolge. Die führende Rolle der Partei wurde in allen Fragen verwirklicht. Wichtige Schlußfolgerungen der Partei: unbedingte Zusammenarbeit zwischen Parteigruppen in den Brigaden und den Parteiorganisationen in den LPG, Arbeit mit der Nationalen Front.

Wie es weitergeht

Die Parteileitung und Stationsleitung ist sich darüber klar, daß diese neuen Methoden der Arbeit im Winterhalbjahr gründlichst ausgewertet werden müssen.

Ihr Programm ist:

1. Politische Arbeit unter den Bauern im Winterhalbjahr. Im Vordergrund steht die exakte politische und ökonomische Auswertung der komplexen Arbeit.
2. Diskussion über den Einsatz der Komplexbrigaden auch bei der Hackfrucht- und Silomaisernte.
3. Einsatz unter den Bedingungen der Übernahme der Technik durch die LPG. Dabei steht die Führungstätigkeit, die Verantwortung der LPG und Mitarbeit der Fachkader aus den LPG im Vordergrund.
4. Arbeit mit den Kadern, nachdem sie wieder zur eigenen LPG zurückgekehrt sind.
5. Einbeziehung der Bevölkerung durch die Nationale Front, damit die komplexe Arbeit zur Angelegenheit des gesamten MTS-Bereiches wird.
6. Schaffung günstiger Voraussetzungen für die Bildung von Groß-LPG.

Dieses Programm wurde in einer ersten Auswertung mit Genossenschaftsbauern aus verschiedenen LPG diskutiert. Alle Teilnehmer begrüßten diese Vorschläge und sagten: Das ist die Marschroute für 1960.

Manfred Grey/Richard Heiden